



Finalflug beim FCI-Ostseeflug Usedom 2017

Beim Finalflug im Jahre 2016 dauerte die Preisvergabe nur etwa 4 Minuten. Damals äußerten viele Sportfreunde spontan ihren Unmut und wollten wegen der Massenankunft nicht mehr am Ostseeflug Usedom teilnehmen. Mirko Jäger warf sich aber mächtig ins Zeug und machte erfolgreich Werbung für sein Rennen. Zudem vergessen Brieftaubenzüchter sehr schnell. 1939 Tauben wurden nach Neppermin angeliefert, in Deutschland hatte der Ostseeflug Usedom in diesem Jahr das größte Teilnehmerfeld. Wegen der großen Teilnahme passte Mirko Jäger auch das Preisgeld entsprechend an, was nicht unbedingt üblich ist.

Aus den Reihen unserer Züchter wurden 5 Teamtauben und 31 Privattauben ins Rennen geschickt.

Nach der Eingewöhnungsphase wurden die Tauben Anfang Juli zu den Trainingsflügen eingesetzt. Es wurden 11 Flüge bis zu einer Entfernung von 82 km durchgeführt.

Nachdem diese Konditionierungsphase abgeschlossen war, wurden drei Preisflüge bis zu einer Entfernung von 210 km durchgeführt.

Zum 1. Preisflug über 113 km ab Laage wurden 1800 Tauben eingesetzt. Die Siegertaube von Regina Greiner erreichte eine Fluggeschwindigkeit von 1514, 238 m/ Minute. 1760 Tauben wurden zum 2. Preisflug über 210 km ab Zarrentin eingesetzt. Die Siegertaube von Fleischwaren Rüweling flog 1366, 994 m/ Minute. Nachdem etwa 2/3 der Tauben registriert wurden, wurde es für die restlichen Tauben etwas schwieriger. Mit 1592 Tauben wurden der 3. Preisflug über 273 km ab Gödesdorf-Carlstorf gestartet. Die Siegertaube stellte das Team Jens Borker & Stefan Bergmann, ihre Taube flog 1422, 455 m/ Minute. Zwischen den Preisflügen wurden noch zwei Trainingsflüge über 82 km durchgeführt.

Für den Finalflug am 01.09. wurden 1367 Tauben eingesetzt. Wegen der Wettervorhersagen wurde der Auflassort entgegen der bisherigen Flugrichtung nach Norden verlegt. Der Auflass der Finalisten erfolgte um 09:45 Uhr in Westerstede im nordwestlichen Niedersachsen. Mit Rückenwind konnten die Tauben die ersten Kilometer absolvieren. Später hatten sie Nordwest-/ Nordwind.

Um 14:54 Uhr trafen zwei Tauben gemeinsam an der Schlaganlage in Neppermin ein. Die Siegertaube von Arndt & Markus Trepte wurde um 14:54:32 Uhr mit einer Fluggeschwindigkeit von 1324, 546 m/ Minute registriert. Den 2. Preis errang die Taube von B. Gehm & S. Schulz um 13:55:11 Uhr.

Innerhalb von 20 Minuten waren 300 Tauben konstatiert. Am Auflasstag erreichten 1099 Tauben ihren Heimatschlag.

Aus unseren Reihen errangen nur Albert & Elfriede Casselmann ein Preisgeld. Ihre Taube wurde als 242. Preistaube um 15:16:44 Uhr konstatiert.

Die Siegerehrung und Versteigerung des Ostseefluges Usedom fanden in diesem Jahr im Wasserschloss Mellenthin statt, wo Renaissance und moderne Akzente zu einem trefflichen Ambiente verschmelzen. Dieses ansprechende Ambiente wurden von den Sportfreunden sehr positiv aufgenommen.

Die Vorbereitungen für den Ostseeflug Usedom 2018 laufen bereits. Die Ausschreibung ist veröffentlicht. Das Startgeld musste auf 140.- € harmonisiert werden. Wer seine Tauben bis zum 31.12.2017 anmeldet, kann vom Frühbucherrabatt profitieren und seine Tauben zum Startgeld von 130.- € teilnehmen lassen.

Unser Glückwunsch geht an unsere Gewinner Albert & Elfriede Casselmann.